

## **Trllple: Abrissarbeiten des alten Zollamts liegen im Zeitplan Nach der Entkernung startet nun der Abriss des 17-stöckigen Gebäudes**

**Wien, 11. August 2016 – Seit Anfang des Jahres 2016 laufen die Vorbereitungen für den Abriss des alten Zollamts im dritten Wiener Gemeindebezirk. Mit dem Aufbau des Abrisskrans am 8. August wird das Gebäude nun innerhalb weniger Wochen komplett abgetragen.**

Der Abbruch des ehemaligen Zollamts hat im Juni 2016 mit dem Abtragen der alten Kantine und des Parkdecks begonnen. Nun startet der eigentliche Abriss, der bis Oktober 2016 abgeschlossen sein soll. Der in die Jahre gekommene Bürobau macht damit dem Hochhaus-Ensemble Trllple Platz, das insgesamt rund 73.000 Quadratmeter Nutzfläche bieten wird. Das Projekt wird drei im Dialog zueinanderstehende Türme mit rund 500 Eigentums-, Miet- und Vorsorgewohnungen umfassen. In einem weiteren Büroturm werden rund 12.000 m<sup>2</sup> Bürofläche zur Verfügung stehen. Entworfen vom renommierten Architektenteam Henke Schrieck setzt Trllple neue Standards für eine ideale Kombination aus Wohn-, Arbeits- und Lebensraum.

Die Einreichung für die ersten beiden Wohntürme erfolgt noch in 2016. Nach erfolgter Baubewilligung wird 2017 planmäßig mit dem Bau dieser ersten beiden Türme begonnen.

### **Sorgfältiger Abbruch mit schwerem Gerät**

Da für das ehemalige Zollamt eine besondere Abbruchmethode gewählt wurde, setzt das Abbruchunternehmen Mayer & Co bei den Arbeiten schweres Gerät ein. So kommt neben einem 70 Tonnen schweren Demolition-Bagger und weiteren Abbruchbaggern auch ein Spezialbagger zum Einsatz, der von einem der höchsten Autokräne Österreichs in die Höhe gehoben wird und das Gebäude Stockwerk für Stockwerk abträgt. Darüber hinaus werden zahlreiche Maßnahmen, wie das Besprühen mit Wasser, im Zuge der Arbeiten vorgenommen, um die Staubbelastung für umliegende Wohn- und Bürogebäude niedrig zu halten.

Das Recycling von Bauschutt spielt eine essenzielle Rolle für die nachhaltige und umweltschonende Abwicklung von Abbruch- und Bauprojekten. Insgesamt werden bei den Abbrucharbeiten des ehemaligen Zollamts rund 130.000 Tonnen an Bauschutt und Eisenabfällen anfallen, die vom Abbruchunternehmen recycelt und ordnungsgemäß entsorgt werden. So besteht der Großteil der Abbruchmasse – rund 120.000 Tonnen – aus Betonschutt, der wieder aufbereitet wird. Um Bauschutt und Baurestmassen fachgerecht verwerten zu können, werden Abfälle bereits vor Ort von einer Recyclingmaschine verarbeitet und sortiert. Fallen dabei Sekundärprodukte an, werden diese fachgerecht gelagert und in verschiedenen Industriebereichen verarbeitet oder eingesetzt.

### **Den Abbruch per Webcam mitverfolgen**

Wer den Baggern bei ihrer Arbeit zusehen möchte, kann dies über die beiden Webcams auf [www.triiiple.at](http://www.triiiple.at) tun und sich so über den Fortschritt der Arbeiten informieren.

Interessierte finden auf der Website [www.triiiple.at](http://www.triiiple.at) darüber hinaus alle Details über das Projekt Trllple und haben über das Kontaktformular die Möglichkeit, sich als Vormerkkunden eintragen zu lassen.

## **Projektgesellschaft Ehemaliges Zollamt, bestehend aus ARE DEVELOPMENT & SORAVIA GROUP**

### **Über die ARE Austrian Real Estate Development GmbH**

Die ARE Development ist eine auf Projektentwicklungen spezialisierte Tochter der ARE Austrian Real Estate GmbH, kurz ARE, und gehört zum Konzern der Bundesimmobiliengesellschaft (BIG). Die ARE Development realisiert österreichweit Wohnbauprojekte höchster Qualität. Dabei ist sie in vier Bereichen tätig: Das Project Development entwickelt Lebensräume an attraktiven Standorten. Construction ist für laufende Baustellenbetreuung und die Umsetzung individueller Kundenwünsche zuständig. Das Urban Development erarbeitet optimale Lösungen für aufstrebende Standorte und Stadtteile. Über Acquisitions & Sales wird die Vermarktung von Immobilien des gesamten BIG-Konzerns abgewickelt.

In den nächsten Jahren investiert die ARE bis zu zwei Milliarden Euro in den heimischen Wohnbau und schafft damit bis zu 10.000 neue Wohnungen. Die ARE ist seit Jänner 2013 operativ tätig und einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio umfasst 572 Büro-, Wohn-, Gewerbe- und Entwicklungsliegenschaften mit rund 1,7 Millionen Quadratmetern vermietbarer Fläche. Der Verkehrswert des Bestandes beträgt rund 2,3 Milliarden Euro.

### **Über Soravia Group**

Die Soravia Group zählt mit mehr als 550 realisierten Projekten und einem Projektvolumen von mehr als 4,3 Mrd. Euro zu den führenden Immobilien-Projektentwicklern in Österreich. In Wien wird das seit mehr als 25 Jahren bestehende Familienunternehmen in den kommenden Jahren mehrere Immobiliengroßprojekte mit einem Gesamtvolumen von rund 1,2 Milliarden Euro umsetzen. Darunter die Danube Flats mit über 160 Metern Höhe, eines der höchsten Wohnhochhäuser im deutschsprachigen Raum und Triple, drei im Dialog zueinander stehende Wohntürme mit je über 100 Metern Höhe und einem weiteren Büroturm.

Die Stärke der Soravia Group ist ein umfassendes Dienstleistungsportfolio rund um die Immobilie – von der Standortanalyse über die Bauabwicklung bis hin zur laufenden Betreuung und Verwertung. Auf diese Weise wird den Kunden eine optimale Bewirtschaftung ihrer Immobilie gewährleistet und der nachhaltige Erfolg deren Investition gesichert. Neben ihrem Kerngeschäft, der Immobilien-Projektentwicklung, hält die Soravia Group zudem zahlreiche Beteiligungen - vom weltbekannten Auktionshaus Dorotheum bis hin zur ifa AG - Institut für Anlageberatung. Seit 2013 ist Soravia zudem an der „Lean Luxury“-Hotelkette Ruby beteiligt.

**Photocredit: Sabine Hauswirth**

**Zollamt\_Abbruch\_01.jpg:** Am 8. August begann der tatsächliche Abriss des ehemaligen Zollamts mit dem Aufbau und der technischen Abnahme des Krans. Ab 2017 errichten die ARE DEVELOPMENT und die SORAVIA GROUP an diesem Standort das Hochhaus-Ensemble Trlllple.

**Zollamt\_Abbruch\_02.jpg:** Am künftigen Standort von Trlllple wird der sogenannte „fliegende Bagger“ mit einem der größten Autokräne Österreichs für den Abriss des ehemaligen Zollamts in Position gebracht.

**Zollamt\_Abbruch\_03.jpg:** Der sogenannte „fliegende Bagger“ trägt Stockwerk für Stockwerk das ehemalige Zollamt ab. Ab 2017 entsteht an diesem Standort das Hochhaus-Ensemble Trlllple, ein Projekt der ARE DEVELOPMENT und SORAVIA GROUP.

**Rückfragen & Kontakt:**

Soravia Group  
MMag. Adrienne Steindl  
Leitung Marketing und Kommunikation  
Tel: +43 1 716 90 1425  
E-Mail: a.steindl@soravia.at

Bundesimmobiliengesellschaft (BIG)  
Mag. Ernst Eichinger  
Leitung Konzernkommunikation  
Tel: + 43 50244 1350  
E-Mail: ernst.eichinger@big.at